

Auszug Referenzen

Version 1

Auszug aktueller Projekte

JUSTIZ

Strafjustizzentrum München

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Projektvolumen: 1 Mio. €

Leistungen: Lieferung Gefahrenmanagementsystem, Einbruchmeldetechnik und Fluchttürsteuerungssysteme

Besonderheit: Einbruchmeldetechnik mit besonders hoher Anforderung

Auftraggeber: Landeshauptstadt München

Bauende: 2024

VERWALTUNG

Q U B E S Technologie Campus München

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Projektvolumen: 0,75 Mio. €

Leistungen:

Besonderheit: Implementierung aller sicherheitstechnischen Anlagen ins Gefahrenmanagementsystem. Errichtung eines redundanten Leitstandes

Auftraggeber: IT@M / Landeshauptstadt München

Bauende: 2023

Konzeptionelle Sicherheit

KLINIKEN

Alb Fils Klinikum Göppingen

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Projektvolumen: 8 Mio. €

Leistungen: Lieferung aller Fernmelde- und informationstechnischen Anlagen, inkl. der Sicherheitssysteme und übergeordnetem Gefahrenmanagementsystem.

Besonderheit: Implementierung aller Schwachstromgewerke ins Gefahrenmanagementsystem.

Auftraggeber: Alb Fils Kliniken GmbH

Bauende: 2024

Konzeptionelle Sicherheit

KLINIKEN

KBO Haar Haus 28

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Zuverlässig an Ihrer Seite

Projektvolumen: 0,4 Mio. €

Leistungen: Lieferung aller sicherheitstechnischen Anlagen: Brandmeldeanlage, Patientenrufanlage, Videosystem, Fluchttürsteuerungssysteme und übergeordnetes Gefahrenmanagementsystem

Besonderheit: Forensik

Auftraggeber: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

Bauende: 2023

Konzeptionelle Sicherheit

KLINIKEN

Isar Amper Klinikum Haar

Kontinuierlicher Umbau der Sicherheitssysteme.



Projektvolumen: -

Leistungen: Kontinuierlicher Umbau der Sicherheitssysteme.

Besonderheit: -

Auftraggeber: Kliniken des Bezirks Oberbayern

Bauende: offen

Konzeptionelle Sicherheit

KLINIKEN

Kinderzentrum München

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit integration des Zutrittskontrollsystems „LYNX Access“.



Projektvolumen: 1 Mio. €

Leistungen: Lieferung aller Fernmelde- und informationstechnischen Anlagen, inkl. der Sicherheitssysteme.

Besonderheit: Aufbau des Zutrittskontrollsystems „LYNX Access“.

Auftraggeber: Kliniken des Bezirks Oberbayern

Bauende: 2023

Konzeptionelle Sicherheit

STADION

MEWA ARENA Mainz

Planung und Projektierung der Stadion Sicherheitseinrichtungen.



Projektvolumen: 1,8 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS, ZES, VMS, AMS, ELA, TK

Besonderheit: Integrierte Systemlösung, Generalunternehmer für das Schwachstrompaket.

Auftraggeber: HBM/BAM Deutschland

Bauende: 2023

Konzeptionelle Sicherheit

BILDUNGSCAMPUS

Bildungscampus München Riem

Lieferung eines vernetzten Brandmeldesystems, für mehrere Gebäude.



Projektvolumen: 0,6 Mio. €

Leistungen: Lieferung des Brandmeldesystems.

Besonderheit: Lieferung eines vernetzten Brandmeldesystems, für mehrere Gebäude.

Auftraggeber: MRG München

Bauende: 2023

Konzeptionelle Sicherheit

VERSICHERUNG

VBL Campus Karlsruhe

Erneuerung und Erweiterung der Sicherheitssysteme.



Projektvolumen: 1 Mio. €

Leistungen: Lieferung und Erweiterung der Sicherheitssysteme.

Besonderheit: Aufschaltung eines zentralen Gefahrenmanagementsystems.

Auftraggeber: VBL

Bauende: 2023

Konzeptionelle Sicherheit

Auszug Referenzen

ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR

Stadtbahntunnel Karlsruhe mit Südabzweig

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Projektvolumen: 15 Mio. €

Leistungen: Lieferung aller Fernmelde- und informationstechnischen Anlagen, inkl. der Sicherheitssysteme und übergeordnetem Gefahrenmanagementsystems.

Besonderheit: Lieferung eines hochverfügbaren Managementsystems, sowie Implementierung aller Sicherheitssysteme und Gebäudeautomationsmeldungen des Neubauprojektes. Integration der gesamten Videotechnik aller Haltestellen, der Verkehrsbetriebe Karlsruhe.

Auftraggeber: Verkehrsbetriebe Karlsruhe

Bauende: 09/2021

KULTURSTÄTTEN

Schauspielhaus Bochum

Planung und Projektierung der Brandmeldeanlage und Sprachalarmierungsanlage.



Projektvolumen: 0,9 Mio. €

Leistungen: Lieferung der Brandmeldeanlage und Sprachalarmierungsanlage.

Besonderheit: Umbau des Brandmelde- und Evakuierungssystems im laufenden Betrieb, in einem Denkmal geschütztem Gebäude.

Auftraggeber: Stadt Bochum

Bauende: 12/2021

Konzeptionelle Sicherheit

ENERGIEVERSORGER

Stadtwerke München

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Projektvolumen: 1 Mio. €

Leistungen: Lieferung des Gefahrenmanagementsystems.

Besonderheit: Integration aller Sicherheitssysteme auf dem SWM Campus, in München. Integration der SWM Außenstandorte.

Auftraggeber: Stadt München

Bauende: 10/2021

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

EnBW Karlsruhe Basisschutz DuA 93

Überarbeitung sämtlicher Sicherheitssysteme gemäß dem Konzept „Basis Schutz“.



Projektvolumen: 1 Mio. €

Leistungen: Überarbeitung sämtlicher Sicherheitssysteme gemäß dem Konzept „Basis Schutz“.

Besonderheit: Implementierung aller Sicherheitssysteme auf dem Leitstand Stuttgart.

Auftraggeber: EnBW

Bauende: 12/2021

Konzeptionelle Sicherheit

MINISTERIUM

Innenministerium Stuttgart

Austausch der Medientechnik im Lagezentrum, während des laufenden Betriebs.



Projektvolumen: 1 Mio. €

Leistungen: Austausch der Medientechnik im Lagezentrum.

Besonderheit: Umbau im laufenden Betrieb.

Auftraggeber: Land Baden-Württemberg

Bauende: 02/2021

Konzeptionelle Sicherheit

MUSEUM

Glyptothek München

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Projektvolumen: 0,2 Mio. €

Leistungen: Lieferung der gesamten sicherheitstechnischen Anlagen wie: Brandmeldeanlage, Einbruchmeldesystem, Videosystem, Sprechanlage, sowie ein Gefahrenmanagementsystem.

Besonderheit: Integration der Sicherheitssysteme, im denkmalgeschütztem Glyptotheksgebäude von 1830.

Auftraggeber: Stadt München

Bauende: 03/2021

Konzeptionelle Sicherheit

HOTEL

Hotel „das Tegernsee“

Umbau und Sanierung der Brandmeldetechnik während des laufenden Betriebs.



Projektvolumen: 0,25 Mio. €

Leistungen: Umbau, Sanierung und Ertüchtigung der gesamten Brandmeldetechnik.

Besonderheit: Umbau im laufenden Betrieb.

Auftraggeber: Versicherungskammer Bayern

Bauende: 05/2020

Konzeptionelle Sicherheit

FINANZAMT

Finanzamt München Abteilung 4

Planung und Projektierung einer Außenhautüberwachung mit Integriertem Video-Management-System.



Projektvolumen: 0,1 Mio. €

Leistungen: Lieferung der Außenhautüberwachung in Form eines Videosystems, inkl. Videomanagementsystem.

Besonderheit: -

Auftraggeber: Stadt München

Bauende: 09/2019

Konzeptionelle Sicherheit

RECHENZENTREN

Rechenzentrum Braunschweig

Implementierung der gesamten Sicherheitssysteme und Gebäudeautomation, in der systemspezifischen, hochverfügbaren Umbrellalösung.



Projektvolumen: 1,6 Mio. €

Leistungen: Lieferung vom Einbruchmeldesystem, Fluchttürsteuersystemen, gesamte Videotechnik, sowie ein Gefahrenmanagementsystem als Umbrellalösung.

Besonderheit: Implementierung der gesamten Sicherheitssysteme und Gebäudeautomation, in der systemspezifischen, hochverfügbaren Umbrellalösung.

Auftraggeber: IBM Deutschland

Bauende: 11/2018

Konzeptionelle Sicherheit

RECHENZENTREN

Hochleistungsrechenzentrum Nordrhein-Westfalen

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit Integriertem Gefahren-Management-System Lynx DVMS.



Projektvolumen: 0,95 Mio. €

Leistungen: Lieferung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung, mit zentraler Integration in das Gefahren-Management-System

Besonderheit: Entwicklung einer kundenindividuellen Lösung auf Basis Lynx DVMS

Auftraggeber:

Bauende: 2016

Konzeptionelle Sicherheit

RECHENZENTREN

IT Rathaus München - Campus M

Planung und Projektierung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung.



Hier wird zukünftig der überwiegende Teil der städtischen Server München untergebracht, welche bislang noch auf viele Standorte stadtwweit verteilt waren. Auf einer Gesamtfläche von rund 37.200 m² in mehreren Bürogebäuden, sowie einem Druck- und Rechenzentrum haben hier dann auch die über 650 Mitarbeiter des stadt-eigenen IT-Dienstleisters it@M ihren Arbeitsplatz. Wie schon bei ihren bisherigen Projekten, setzen die Stadtwerke München auch hier auf Nachhaltigkeit und Synergien. Mit ökologischer Kälteversorgung, großen öffentlichen Grünflächen und einer guten ÖPNV-Anbindung schaffen sie die besten Voraussetzungen für eine kommunale „Green IT“.

Projektvolumen: 3,8 Mio.€

Leistungen: Schwachstromanlagen Sicherheitssysteme Gebäudeautomation

Besonderheit: Erbrachte Planungsleistung für die gesamten Sicherheits- und Schwachstromanlagen

Auftraggeber: Bauherr Stadtwerke München, Nutzer Stadt München, Auftraggeber BAM Deutschland AG

Bauende: 12/2015

Konzeptionelle Sicherheit

BETREIBER

Transnet BW Wendlingen

Planung und Projektierung aller Sicherheitssysteme im Neubau Wendlingen.

TRÄNSNET BW



Die TransnetBW GmbH betreibt das Übertragungsnetz in Baden-Württemberg. Es besteht aus rund 3.300 Kilometern Höchstspannungsleitungen. Über 80 Transformatoren verbinden es mit den regionalen Verteilnetzen. An den Regelzongengrenzen ist es direkt mit den Netzen innerhalb Deutschlands, sowie mit Frankreich, Österreich und der Schweiz verbunden. Die TransnetBW stellen unser Netz allen Marktteilnehmern zu transparenten und diskriminierungsfreien Bedingungen zur Verfügung und garantieren eine jederzeit sichere Stromversorgung. Entsprechend kontrollieren und steuern die TransnetBW kontinuierlich die Energieflüsse im Netz und sorgen für dessen Instandhaltung und Ausbau. Mehrere hundert Stromhändler, Kraftwerks- und Verteilnetzbetreiber zählen zu unseren Kunden und Partnern. Um dem Wachstum gerecht zu werden, errichtet die TransnetBW eine neue Hauptverwaltung, mit einem Rechenzentrum in Wendlingen.

Projektvolumen: 1,6 Mio. €

Leistungen: Lieferung aller Sicherheitseinrichtungen sowie dem Gefahren-Management-System, eines hochverfügbaren und redundanten Sicherheits Management System.

Besonderheit: Implementierung sämtlicher Sicherheitssysteme und Schwachstromgewerke, sowie die damit verbundenen gebäudetechnischen Anlagen.

Auftraggeber: Prinzing Elektrotechnik und Transnet BW

Bauende: 10/2016

Konzeptionelle Sicherheit

MUSEUM

Staatgalerie Stuttgart

Erweiterung und Austausch der Sicherheitssysteme, für die lückenlose Überwachung von Kunst und Exponaten.

Staatgalerie



Die Staatgalerie Stuttgart besteht aus drei Gebäuden, die für unterschiedliche Definitionen der Funktion von Museumsarchitektur stehen. Der älteste Bauteil, heute als alte Staatgalerie bezeichnet, wurde 1843 als Museum der bildenden Künste eröffnet. Architekt war Gottlob Georg von Barth, Oberbaurat im Finanzministerium des Königreichs Württemberg. In dieser klassizistischen Dreiflügelanlage war neben den Kunstsammlungen, auch die königliche Kunstschule untergebracht. Das Gebäude wurde 1881 bis 1888 nach Plänen Albert von Boks, um zwei rückwärtige Flügel erweitert.

Projektvolumen: 1,45 Mio €

Leistungen: Lieferung einer ganzheitlichen Sicherheitslösung auf Basis Lynx GVMS

Besonderheit: neue IP-Videosysteme und IP Bildersicherungstechnologie mit Implementierung in das Jans Lynx Gefahren-Management-System - Austausch Bildersicherungssysteme

Auftraggeber: Staatliches Hochbauamt Stuttgart und Staatgalerie Stuttgart

Bauende: 2010 bis 2016

Konzeptionelle Sicherheit

MUSEUM

Haus der Geschichte Stuttgart

Erneuerung der Sicherheitssysteme.



Haus der Geschichte
Baden-Württemberg
Der neue Blick



Das Haus der Geschichte Baden-Württemberg ist das bislang bundesweit Einzige seiner Art. Es zeichnet die Landesgeschichte der vergangenen gut 200 Jahre nach und stellt stets den gesamtgeschichtlichen Zusammenhang her. Ziel ist es, den Südwesten in all seinen Facetten abzubilden. Geburtsstunde des Hauses der Geschichte ist das Jahr 1987. Damals begann ein Arbeitsstab der Landesregierung, das Konzept für ein Landesmuseum zu entwickeln. 1992 präsentierte dieses seine erste Ausstellung. Seit 2002 zeigt es im Neubau an der Konrad-Adenauer-Straße in Stuttgart seine Dauerausstellung auf 2100 Quadratmetern sowie regelmäßig Sonderschauen in einem 500 Quadratmeter großen Wechselausstellungsraum. Ein besonders wichtiges Merkmal für die Ausstellungen des Hauses der Geschichte ist, dass nur originale und authentische Objekte ausgestellt werden.

Projektvolumen: 0,35 Mio. €

Leistungen: Lieferung neues Sicherheitssystem, Sicherheitsleitstand sowie ein hochverfügbares Sicherheits-Management-System.

Besonderheit: Implementierung aller Sicherheitssysteme und Schwachstromgewerke sowie die dazugehörigen gebäusetechnischen Anlagen.

Auftraggeber: Vermögen und Bauamt Stuttgart

Bauende: 10/2016

Konzeptionelle Sicherheit

KULTURSTÄTTE

Schloss Karlsruhe

Projektierung und Planung der Sicherheitseinrichtungen
Lynx GVMS 2020 Videoüberwachungssystem.



Das Karlsruher Schloss wurde ab 1715 im Stile des Barocks als Residenz des Markgrafen Karl Wilhelm von Baden-Durlach errichtet. Es diente bis 1918 als Residenzschloss der Markgrafen bzw. Großherzöge von Baden. Heute ist in dem Gebäude das Badische Landesmuseum und ein Teil des Bundesverfassungsgerichts untergebracht. Während des Zweiten Weltkriegs brannte das Karlsruher Schloss im September 1944 durch Bombenangriffe aus. Zwischen 1955 und 1966 wurde es als Museum wiederaufgebaut. Dabei wurde nur die äußere Fassade originalgetreu wiederhergestellt. Im Inneren entstanden moderne Ausstellungsflächen. Die Schlossfassade wird bis zum Stadtgeburtstag von Karlsruhe im Jahr 2015 umfassend saniert.

Projektvolumen: keine Angaben

Leistungen: 80 IP-Kamerasysteme mit zentralem Videomanagementsystem Lynx, DVMS NVR und Gefahren Management System Lynx GVMS 2020 Videoüberwachungssystem.

Besonderheit: Ausstattung mit modernsten IP-Videokameras. Implementierung in den Videoserver Jans Lynx NVR mit Gefahren- und Video-Management System Lynx GVMS und DVMS.

Auftraggeber: Staatliches Bauamt Baden-Württemberg

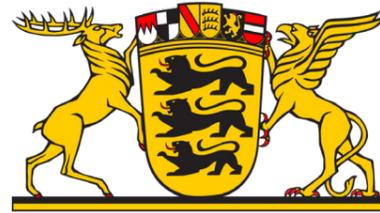
Bauende: 12/2015

Konzeptionelle Sicherheit

REGIERUNGSGEBÄUDE

Sonderbauten Landtag Stuttgart

Planung und Projektierung sämtlicher Sicherheitseinrichtungen.



Das Gebäude aus dem Jahr 1961 wird seit Herbst sowohl technisch als auch energetisch saniert. Zudem wird der Plenarsaal eine Decke aus mattem Glas bekommen mit runden Öffnungen. Bislang sehen die Abgeordneten im Plenum kein Tageslicht. Bei den Baukosten liege man „im vorgesehenen Kostenrahmen von 52,1 Millionen Euro“, hieß es. Ziel sei, dass die Abgeordneten nach der Landtagswahl 2016 und mit der neuen Legislaturperiode zurückkehren. Aktuell tagen sie im Kunstgebäude, die Verwaltung arbeitet im Königin-Olga-Bau nebenan.

Projektvolumen: keine Angaben

Leistungen: Lieferung Einbruch/Überfall Meldesystem und Videosystem, Überwachungssystem mit Implementierung in das Jans Video- und Sicherheits-Management-System Lynx.

Besonderheit: Zentralisierung aller Sicherheitseinrichtungen in das Management System Lynx.

Auftraggeber: Staatliches Hochbauamt Stuttgart

Bauende: 05/2016

Konzeptionelle Sicherheit

KULTURSTÄTTE

Elbphilharmonie Hamburg

Planung und Projektierung aller sicherheitsrelevanten Systeme.



Mitten im Strom der Elbe, an der westlichen Spitze der HafenCity, entsteht Hamburgs neues Konzerthaus: die Elbphilharmonie. Über dem Backsteinkorpus eines ehemaligen Kakaospeichers erhebt sich ein schillernder Glasaufbau auf bis zu 110 Meter. Das Herzstück des von dem Schweizer Architekturbüro Herzog Mauren entworfenen Gebäudes ist ein Konzertsaal von Weltklasse auf einer Höhe von 50 Metern mit 2.100 Plätzen, der Hamburgs vibrierender Klassikszene und Stars aus aller Welt eine spektakuläre Bühne sein wird. Darüber hinaus beheimatet die Elbphilharmonie ein Hotel, ein Restaurant, 45 Wohnungen sowie die Plaza, einen frei zugänglichen Platz mit einer 360°- Panorama-Sicht über die Stadt. Die gläserne Fassade der Elbphilharmonie ist einzigartig durch die Vielfalt der 1.100 gebogenen und bedruckten Elemente.

Projektvolumen: 1,0 Mio. €

Leistungen: Implementierung aller Sicherheitssysteme und Zusammenführung in ein Leitstand-Management-System. Ausführung aller Schwachstrom- sowie gebäudetechnischer Anlagen.

Besonderheit: Zusammenführen aller sicherheitsrelevanten Einrichtungen in ein Leitstandsystem

Auftraggeber: Hochtief AG

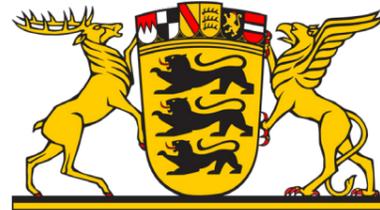
Bauende: 04/2016

Konzeptionelle Sicherheit

MINISTERIEN

Innenministerium Stuttgart

Neubau mit Ausstattung Lagezentrum des Landes Baden-Württemberg.



Projektvolumen: 5,5 Mio. €

Leistungen: EMS, AMS, FTS,VMS, ZKS, ZES, Video-Digital Medientechnik und Kommunikationstechnik.

Besonderheit: Neubau Innenministerium Stuttgart, mit Lagezentrum GU für den Bereich Schwachstrom und Sicherheitssysteme

Auftraggeber: Hochbau GU BAM Deutschland

Bauende: 12/2013

Konzeptionelle Sicherheit

MINISTERIEN

Ministerium für Umwelt Klima und Energiewirtschaft Stuttgart

Konzeption und Umsetzung der Sicherheitssysteme.



Projektvolumen: 1,5 Mio. €

Leistungen: EMS, AMS, FTS,VMS, ZKS, ZES

Besonderheit: Erstellung Konzept und Umsetzung der Sicherheitssysteme.

Auftraggeber: Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Bauende: 10/2014

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

Baden-Württembergische Bank Stuttgart

Projektierung Bankzentrale, Vorstandsverwaltung und Rechenzentrum.



Projektvolumen: 4,9 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, SMS, ELA, VMS-Digital, ZKS/ZES, AMS mit 65.000 Datenpunkten, WAWA, ZLW

Besonderheit: Realisierung der Schnittstellen zur Gefahrenleittechnik (Typ JCI sowie Landes und Stefa) mit ca. 8.000 Datenpunkten.

Auftraggeber: BW-Bank Stuttgart

Bauende: 11/2004

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

Kreissparkasse Ludwigsburg

Projektierung der Hauptverwaltung und ca. 120 Filialen.



Projektvolumen: Keine Angabe

Leistungen: Erneuerung des Digitalen Video Management Systems und Gefahren-Management-Systems

Besonderheit: Entwicklung und Umsetzung des Video- und Gefahren Management Systems mit 1.100 Kameras und 130 Videoservern.

Auftraggeber: Baden Württembergische Bank

Bauende: 10/2010

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

Landesbank Rheinlandpfalz Mainz

Projektierung und Ausstattung der Bankzentrale in Mainz.



Projektvolumen: 1,1 Mio. €

Leistungen: Erneuerung und Erweiterung des digitalen-Video-Management- und Gefahren-Management-Systems

Besonderheit: Entwicklung und Umsetzung eines individuellen Video Gefahren Management Systems mit über 240 Kameras.

Auftraggeber: LRP Mainz

Bauende: 07/2007

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

Landesbank Baden Württemberg Stuttgart

Projektierung und Ausstattung der Hauptverwaltung im Neubau der Bankzentrale und im Rechenzentrum Karlsruhe.



Projektvolumen: 1,2 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS/ZES, GMS, ELA, AMS, ZLW, IT-Netze

Besonderheit: Jans als Generalunternehmer für das gesamte Schwachstrompaket.

Auftraggeber: LBBW Stuttgart

Bauende: 10/2006

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

L-BANK Stuttgart

Planung und Projektierung aller Sicherheitseinrichtungen für den Gebäudekomplex 1 Stuttgart - Bankzentrale und Rechenzentrum .



Projektvolumen: 1,4 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS/ZES, VMS-Digital, ELA, AMS, DSS, ZLW

Besonderheit: Konzept, Planung und Ausführung aller Sicherheitssysteme für die Bankzentralen, das Rechenzentrum und die zentralen Standorte
Projektierung digitales Schließsystem mit ca. 2.500 digitalen Zylindern

Auftraggeber: L-Bank Stuttgart

Bauende: 10/2002

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

L-BANK Karlsruhe

Planung und Projektierung aller Sicherheitseinrichtungen für den Gebäudekomplex 1 Karlsruhe.



Projektvolumen: 1,9 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS/ZES, VMS-Digital, ELA, AMS, DSS, ZLW

Besonderheit: Konzept, Planung und Ausführung aller Sicherheitssysteme, für die Bankzentralen, das Rechenzentrum und die zentralen Standorte.
Projektierung eines digitalen Schließsystem mit ca. 2.500 Zylindern.

Auftraggeber: L-Bank Stuttgart

Bauende: 12/2013

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

L-BANK Karlsruhe

Planung und Projektierung aller Sicherheitseinrichtungen für den Gebäudekomplex 2 Karlsruhe.



Projektvolumen: 1,4 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS/ZES, VMS-Digital, ELA, AMS, DSS, ZLW

Besonderheit: Konzept, Planung und Ausführung aller Sicherheitssysteme, für die Bankzentralen, das Rechenzentrum und die zentralen Standorte.
Projektierung eines digitalen Schließsystem mit ca. 2.500 Zylindern.

Auftraggeber: L-Bank Stuttgart

Bauende: 09/2000

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

L-BANK Karlsruhe

Planung und Projektierung aller Sicherheitseinrichtungen für den Gebäudekomplex 3 Karlsruhe.



Projektvolumen: 1,5 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS/ZES, VMS-Digital, ELA, AMS, DSS, ZLW

Besonderheit: Konzept, Planung und Ausführung aller Sicherheitssysteme für die Bankzentralen, das Rechenzentrum und die zentralen Standorte.
Projektierung digitales Schließsystem mit ca. 2.500 digitalen Zylindern

Auftraggeber: L-Bank Stuttgart

Bauende: 03/2014

Konzeptionelle Sicherheit

BANKEN

Deutsche Bundesbank Frankfurt

Planung und Projektierung der Deutschen Bundesbank für die Hauptverwaltung.



Projektvolumen: 0,8 Mio. €

Leistungen: Erneuerung und Erweiterung des Digitalen-Video-Management- und Gefahrenmanagement Systems

Besonderheit: Kundenindividuelle Entwicklung und Umsetzung des Video und Gefahrenmanagement-Systems mit 380 integrierten Kameras.

Auftraggeber: Deutsche Bundesbank

Bauende: 11/2006

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

1&1 Internet AG Karlsruhe

Planung und Projektierung der Sicherheitseinrichtungen für das Hochleistungs-Rechenzentrum.



Projektvolumen: 1,9 Mio. €

Leistungen: BMS, EMS, ZKS, ÜMS, SPS, VMS-Digital, FTS, WAWA, SAS, AMS

Besonderheit: Über 220 Kameras mit digitaler Verarbeitung und Steuerung über eine eigene Applikation, Software für Schleusensysteme entwickelt, Schnittstelle und Verknüpfung einer Personenwaage.

Auftraggeber: 1&1 Internet AG

Bauende: 03/2004

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

Mercedes Benz - AMG GmbH Affalterbach

Planung und Projektierung der gesamten Sicherheitseinrichtungen für Produktion, Verwaltung, Automobilbau und das Rechenzentrum.



Projektvolumen: 11,6 Mio. €

Leistungen: EMS, DSS, SMS, VMS-Digital, AMS-GVMS 2010, ZKS, SPA, SAS, FTS, BMS

Besonderheit: Konzeption, Planung und Ausführung des gesamten Sicherheitssystems

Auftraggeber: Mercedes - AMG GmbH

Bauende: 1998 - 2015

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

HWA AG - Team Mercedes Affalterbach

Planung und Projektierung Produktion, Verwaltung, Automobilbau und Rechenzentrum.



Projektvolumen: 2,7 Mio. €

Leistungen: EMS, DSS, SMS, VMS-Digital, AMS, ZKS, SPA, SAS, FTS, BMS

Besonderheit: Konzeption, Planung und Ausführung des gesamten Sicherheitssystems

Auftraggeber: HWA AG

Bauende: 1998 bis 2015

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

Mercedes-Benz Center Niederlassung Milano - Nord Italien

Planung und Projektierung der Sicherheitstechnik für Service, Verkauf, Verwaltung und Automobil Verkauf.



Mercedes-Benz



Projektvolumen: 1,5 Mio. €

Leistungen: EMS, SMS, VMS-Digital, AMS, SPA, FTS, BMS

Besonderheit: Ganzheitliche Konzeption, Planung und Ausführung der Sicherheitstechnik.

Auftraggeber: Züblin AG

Bauende: 02/2007

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

Daimler AG Mercedes Werk Sindelfingen

Mercedes-Benz Umbau und Erneuerung des Brandmeldesystems Bau 38, Bau 50 und Zentrale-Leitwarte.

DAIMLER



Projektvolumen: 2,2 Mio. €

Leistungen: EUR BMS, AMS

Besonderheit: Erneuerung und Umbau der gesamten Brandmeldesysteme, mit über 4.000 Brandmeldern.

Auftraggeber: Daimler AG

Bauende: 2006 bis 2015

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

Thales Deutschland Konzernsitz Ditzingen

Planung und Projektierung Produktion, Verwaltung, Entwicklung Rechenzentrum, BSI Bereiche.



Projektvolumen: 2,1 Mio. €

Leistungen: EMS, DSS, SMS, VMS-Digital, AMS, ZKS, SPA, SAS, FTS, BMS

Besonderheit: Konzeption, Planung und Ausführung des gesamten Sicherheitssystems.

Auftraggeber: Thales Deutschland

Bauende: 01/2014

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

MAN Hauptverwaltung in München

Planung und Projektierung Verwaltung und Rechenzentrum.



Projektvolumen: 0,9 Mio. €

Leistungen: EMS, DSS, SMS, VMS-Digital, AMS, ZKS, SPA, SAS, FTS, BMS

Besonderheit: Konzeption, Planung und Ausführung des gesamten Sicherheitssystems und den Schwachstromeinrichtungen.

Auftraggeber: GU für Max Bögl

Bauende: 09/2010

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

Campus Dürr Hauptverwaltung Bietigheim-Bisingen

Planung und Projektierung Sicherheitstechnik für Verwaltung und Rechenzentrum.



Projektvolumen: 1,3 Mio. €

Leistungen: EMS, DSS, SMS, VMS-Digital, AMS, ZKS, SPA, SAS, FTS, BMS

Besonderheit: Schwachstrom GU Ausführung aller Sicherheits-Gewerke.

Auftraggeber: Prinzing Elektrotechnik

Bauende: 01/2010

Konzeptionelle Sicherheit

INDUSTRIE

Philips Semiconductors GmbH Böblingen

Planung und Projektierung Sicherheitstechnik für den Elektronik Konzern, Chip-Fertigung.



Projektvolumen: 6,8 Mio. €

Leistungen: BMS, EMS, AMS, ZKS

Besonderheit: 15 Brandmeldesysteme mit ca. 8.000 Brandmeldern und Schnittstellen zu fremden Gefahrenmeldesystemen erstellt.

Auftraggeber: Philips Semiconductors

Bauende: 1998 bis 2006

Konzeptionelle Sicherheit

EINZELHANDEL - FILIALIST

Media Saturn Konzernzentrale Ingolstadt

Planung und Projektierung der Verwaltungen, mit integrierten Systemen für die Verwaltungszentrale des Konzerns Media Saturn.



Projektvolumen: 2,5 Mio. €

Leistungen: BMS, EMS, Biometrie, ZKS, AMS, VMS, ELA

Besonderheit: Gesamtes Sicherheitskonzept für Media Saturn entwickelt.

Auftraggeber: Media-Saturn

Bauende: 11/2007

Konzeptionelle Sicherheit

EINZELHANDEL - FILIALIST

Juwelier Wempe weltweit

Planung und Projektierung Wempe Feine Uhren & Juwelen Niederlassungen weltweit.



Projektvolumen: 1,1 Mio. €

Leistungen: EMS und VMS

Besonderheit: Videokonzept entwickelt und vorgestellt bei der Versicherungsgesellschaft Allianz und anderen Versicherern.

Auftraggeber: Wempe Hamburg

Bauende: 2003 bis 2005

Konzeptionelle Sicherheit

SHOPPING - CENTER

Peek & Cloppenburg Shoppingcenter Stuttgart

Planung und Projektierung Sicherheitstechnik Peek & Cloppenburg Shoppingcenter Stuttgart Zentrum.



Peek & Cloppenburg



Projektvolumen: 2,6 Mio. €

Leistungen: EMS, SMS, VMS-Digital, AMS, ZKS, SPA, SAS, FTS, BMS, ELA

Besonderheit: Vernetzung aller sicherheitstechnischen Anlagen mit Integration in mehrere Gefahrenmanagement Systeme, 6 EMS, 3 BMS, 3 ZKS, 4 SPA-Anlagen, 3 FTS Anlagen mit insgesamt 150 Türen, ELA-Systeme, 3 GMS (AMS), Schwachstrom NU für Telekom Immobilien.

Auftraggeber: BAM Deutschland AG

Bauende: 12/2002

Konzeptionelle Sicherheit

SHOPPING - CENTER

Shoppingcenter Stadtgalerie Heilbronn

Planung und Projektierung Shoppingcenter für ECE in Heilbronn.



Projektvolumen: 0,7 Mio. €

Leistungen: EMS, VMS-Digital, SPA, BMS, FTS, ELA

Besonderheit: Planungsleistung und Schwachstromanlagen - NU für Prinzing Elektrotechnik.

Auftraggeber: Züblin AG

Bauende: 11/2006

Konzeptionelle Sicherheit

SHOPPING CENTER

Rheinparkcenter Neuss

Planung und Projektierung Schwachstrom Anlagen Shoppingcenter für ECE in Neuss.



Projektvolumen: 0,9 Mio. €

Leistungen: EMS, VMS-Digital, ZKS, SPA, BMS, FTS, ELA

Besonderheit: Ausführung der Planungsleistung und der Schwachstromanlagen.

Auftraggeber: NU für Prinzing Elektrotechnik

Bauende: 12/2009

Konzeptionelle Sicherheit

SHOPPING CENTER

THIER-GALERIE Dortmund

Planung und Realisierung Shoppingcenter für ECE in Dortmund.



Projektvolumen: 0,3 Mio. €

Leistungen: VMS-Digital, AMS-GVMS 2010

Besonderheit: Integration eines Gefahrenmanagement Systems. Planungsleistung und Schwachstromanlagen.

Auftraggeber: NU für Prinzing Elektrotechnik

Bauende: 10/2012

Konzeptionelle Sicherheit

SHOPPING CENTER

Luisencenter Bad Homburg

Planung und Projektierung für das Shoppingcenter Luisencenter, Bad Homburg.



Projektvolumen: 0,6 Mio. €

Leistungen: EMS, VMS-Digital, ZKS, SPA, BMS, FTS, ELA

Besonderheit: Planungsleistung und Schwachstrom Projektierung.

Auftraggeber: NU für Prinzing Elektrotechnik

Bauende: 09/2012

Konzeptionelle Sicherheit

SHOPPING CENTER

Breuningerland Sindelfingen

Planung und Projektierung Shoppingcenter Mode Orderzentrum für Breuninger (ECE).



Projektvolumen: 0,8 Mio. €

Leistungen: AMS-GVMS 2010, EMS, ZKS, SPA, BMS, FTS, ELA

Besonderheit: Integration eines Gefahrenmanagement Systems, Schwachstrom NU.

Auftraggeber: Direktauftrag von Breuninger

Bauende: 08/2011

Konzeptionelle Sicherheit

KLINIKEN

Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät Heidelberg

Planung und Projektierung Chirurgie und Bettenhaus.



UniversitätsKlinikum Heidelberg



Projektvolumen: 3,8 Mio. €

Leistungen: BMS, EMS, ZKS/ZES, SPS, AMS, FTS, VMS

Besonderheit: GU Schwachstromanlagen mit 5.000 Brandmeldern.

Auftraggeber: BAM Deutschland AG

Bauende: 11/2005

Konzeptionelle Sicherheit

KLINIKEN

Klinikum Ludwigsburg

Planung und Projektierung Klinikum Ludwigsburg.



Klinikum Ludwigsburg

Im Verbund der Regionalen
Kliniken Holding RKH



Projektvolumen: 2,3 Mio. €

Leistungen: EUR BMS, AMS, VM

Besonderheit: Erneuerung und Umbau der gesamten Brandmeldesysteme mit ca. 5.400 Brandmeldern.

Auftraggeber: Klinikum Ludwigsburg

Bauende: 11/2008

Konzeptionelle Sicherheit

VERSICHERUNGSWESEN

Hallesche Krankenversicherung Stuttgart

Planung und Erneuerung der Sicherheitssysteme.



Projektvolumen: 3,8 Mio. €

Leistungen: GMS,EMS,BMS,FTS,ELA und VMS

Besonderheit: Austausch des gesamten Brandmeldesystems im laufenden Betrieb ohne Meldungsausfall - 1.500 Brandmelder.

Auftraggeber: Hallesche Krankenversicherung

Bauende: 1998 bis 2015

Konzeptionelle Sicherheit

VERSICHERUNGSWESEN

Gmünder Ersatzkasse Schwäbisch Gmünd

Planung und Projektierung der Sicherheitstechnik für den Neubau in Schwäbisch Gmünd.



Projektvolumen: 1,6 Mio. €

Leistungen: GMS,EMS,BMS,FTS,ELA, und VMS

Besonderheit: Entwicklung Sicherheitskonzept inklusive Gefahren-Management-System.

Auftraggeber: Gmünder Ersatzkasse

Bauende: 05/1997

Konzeptionelle Sicherheit

VERLAGSWESEN

Deutscher Sparkassenverlag Stuttgart

Planung und Projektierung Hochsicherheitsbereich Rechenzentrum.



Projektvolumen: 0,8 Mio. €

Leistungen: Einbruchmeldesystem mit Biometrie und ZKS Absicherung

Besonderheit: Auswahl als Lieferant, aufgrund schneller Konzepterstellung und geeignetem Lösungsansatz, sowie sofortiger Umsetzung des Projektes.

Auftraggeber: Deutscher Sparkassenverlag

Bauende: 2001

Konzeptionelle Sicherheit

MESSEN

Neue Messe Karlsruhe

Planung und Projektierung einer integrierten Sicherheitssystemlösung.



Projektvolumen: 2,9 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS, ZES, VMS, AMS, ELA, TK

Besonderheit: Integrierte Systemlösung o. g. Punkte, Generalunternehmer für das Schwachstrompaket.

Auftraggeber: Messe Karlsruhe GmbH

Bauende: 11/2004

Konzeptionelle Sicherheit

MESSEN

Konzert- und Kongresszentrum Harmonie Heilbronn

Planung und Projektierung der gesamten Sicherheitseinrichtungen.

HARMONIE Heilbronn



Projektvolumen: 1,1 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS, ZES, VMS, AMS, ELA, TK

Besonderheit: Integrierte Systemlösung o. g. Gewerke, Generahl für das Schwachstrom - Paket.

Auftraggeber: Stadt Heilbronn

Bauende: 01/2001

Konzeptionelle Sicherheit

KULTURSTÄTTEN

Haus der Geschichte Stuttgart

Planung und Projektierung aller Sicherheitseinrichtungen für den Neubau.

Haus der Geschichte Baden-Württemberg Der neue Blick



Projektvolumen: 0,9 Mio. €

Leistungen: EUR, GMS, EMS, BMS, FTS, ZKS

Besonderheit: Neuinstallation aller Sicherheitssysteme unter Berücksichtigung ästhetischer Gesichtspunkte.

Auftraggeber: Bauamt Stuttgart

Bauende: 02/2003

Konzeptionelle Sicherheit

KULTURSTÄTTEN

Staatsgalerie Stuttgart

Planung und Projektierung zur Erneuerung der Sicherheitssysteme.



Projektvolumen: 1,6 Mio. €

Leistungen: EUR GMS,EMS,BMS,FTS,ELA

Besonderheit: Austausch der gesamten Sicherheitssysteme im laufenden Betrieb ohne Meldungsausfall.

Auftraggeber: Bauamt Stuttgart

Bauende: 06/2004

Konzeptionelle Sicherheit

BUNDESGERICHTSHOF

Bundesverfassungsgericht Karlsruhe

Planung und Projektierung der Sicherheitseinrichtungen.



Projektvolumen: 1,7 Mio. €

Leistungen: Erneuerung und Erweiterung des Einbruch-, digitalen Video- Management Systems und Gefahren-Management Systems

Besonderheit: Entwicklung und Umsetzung des Einbruch-, Video- und Gefahrenmanagement Systems unter Berücksichtigung des öffentlichen Rechts.

Auftraggeber: Staatliches Hochbauamt Baden Baden

Bauende: 10/2006

Konzeptionelle Sicherheit

BUNDESGERICHTSHOF

Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof Karlsruhe

Planung und Projektierung der Video- und Gefahrenmanagement
Lösung.



Projektvolumen: 1,1 Mio. €

Leistungen: Erneuerung und Erweiterung des digitalen Videomanagement Systems und Gefahrenmanagement Systems.

Besonderheit: Entwicklung und Umsetzung des Video- und Gefahrenmanagement Systems unter Berücksichtigung des öffentlichen Rechts - Sicherheitsschein VS geheim.

Auftraggeber: Staatliches Hochbauamt Baden Baden

Bauende: 08/2005

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

Hauptverwaltung RTL und Rheinallen-Rhein- park Köln

Planung und Projektierung Neubau Verwaltungszentrale RTL Köln
und Rheinallen/Rheinpark.



Projektvolumen: 6,5 Mio. €

Leistungen: EMS, AMS, FTS,VMS, ZKS,ZES und Lichtrufsysteme

Besonderheit: NU für den Bereich Schwachstromanlagen und Sicherheitssysteme.

Auftraggeber: Generalunternehmer Hochtief Construction

Bauende: 11/2009

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

Hochhaus Tower 185 Frankfurt

Neubau Verwaltungszentrale PWC und weitere Mietbereiche, Hochhaus mit 200m Höhe.



Projektvolumen: 0,4 Mio. €

Leistungen: Fassaden-Lichtsteuerung, Integration in ein übergreifendes Gefahren- Management System.

Besonderheit: NU für den Bereich Schwachstrom und Sicherheitssysteme.

Auftraggeber: GU Partner Elektrotechnik Prinzing

Bauende: 09/2012

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

Verwaltungszentrale EnBW City Stuttgart

Planung und Projektierung der Sicherheitstechnik, für den Neubau der Verwaltungszentrale.



Projektvolumen: 2,8 Mio. €

Leistungen: EMS, AMS, FTS,VMS, ZKS, ZES,

Besonderheit: NU für den Bereich Schwachstrom und Sicherheitssysteme.

Auftraggeber: BAM Deutschland AG

Bauende: 12/2008

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

EnBW Liegenschaften Stuttgart

Erneuerung der Anbindungen aller EnBW Liegenschaften mit Anbindung an unser GVMS 2010, an den Leitstand der EnBW City.



Projektvolumen: 3,8 Mio. €

Leistungen: EMS, AMS, FTS, VMS, Lieferung von 50 GVMS 2010 Arbeitsplätze mit Fremdanbindung.

Besonderheit: Jans Sicherheitssysteme hat sein GVMS 2010 für das Netz der EnBW zertifizieren lassen.

Auftraggeber: EnBW

Bauende: 04/2011

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

EnBW Zentralenleitstand Erneuerung Stuttgart

Erneuerung des Zentralenleitstands der EnBW, Lieferung weiterer GVMS Arbeitsplätze, Monitoring-Management-System.



Projektvolumen: 2,3 Mio. €

Leistungen: Erneuerung des EnBW Zentralen- Leitstand für alle Liegenschaften der EnBW.

Besonderheit: Jans Sicherheitssysteme hat sein GVMS 2010 auf das Netz der EnBW zertifizieren lassen.

Auftraggeber: EnBW

Bauende: 09/2014

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

Euro City Center West Mannheim

Planung und Projektierung Büro- und Hotelgebäude in Mannheim.



Projektvolumen: 1,2 Mio. €

Leistungen: EMS, VMS-Digital, ZKS, SPA, BMS, FTS, ELA

Besonderheit: Planungsleistung und Schwachstrom GU, Implementierung eines Gefahren-Management-Systems.

Auftraggeber: BAM Deutschland AG

Bauende: 11/2010

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

Verdi Hauptverwaltung Berlin

Planung und Projektierung Neubau Verwaltungszentrale.



Projektvolumen: 1,5 Mio. €

Leistungen: BMS, AMS, FTS, VMS, ZKS

Besonderheit: Generalunternehmer für die Schwachstromanlagen, Einrichtung der sicherheitstechnischen Anlagen mit der Vernetzung, eines Gefahren-Management-Systems.

Auftraggeber: Verdi

Bauende: 09/2005

Konzeptionelle Sicherheit

VERWALTUNG

Bürogebäude und Shoppingcenter Ambigon in München

Planung und Projektierung sämtlicher Schwachstrom- und Sicherheitseinrichtungen .

AMBIGON
MÜNCHEN



Projektvolumen: 1,25 Mio. €

Leistungen: EMS, VMS-Digital, ZKS, SPA, BMS, FTS, ELA

Besonderheit: Generalunternehmer für den gesamten Schwachstrombereich, Durchführung der gesamten Planungsleistung.

Auftraggeber: Prinzing Elektrotechnik GmbH

Bauende: 11/2012

Konzeptionelle Sicherheit

LOGISTIK

Deutsche Bahn AG Niederlassung Stuttgart

Projektierung der Brandmeldesysteme für alle S-Bahnstationen, mit Vernetzung eines Gefahren-Management-Systems.



Projektvolumen: 1,55 Mio. €

Leistungen: 20 x BMS, 6 x AMS

Besonderheit: Sonderentwicklung eines Gefahren-Management-Systems nach Vorgabe der Deutschen Bahn sowie Erneuerungen des Brandmeldesystems.

Auftraggeber: Deutsche Bahn AG

Bauende: von 2004 bis 2013

Konzeptionelle Sicherheit

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

AREVA Verwaltungszentralen Erlangen

Planung und Projektierung für den Neubau der Verwaltungszentralen und den Umbau der Bestandssysteme in Erlangen.



Projektvolumen: 1,6 Mio. €

Leistungen: EMS, AMS, FTS, VMS, ZKS, ZES,

Besonderheit: Direktauftrag für die Bereiche Schwachstrom und Sicherheitssysteme, Implementierung eines übergreifenden Gefahren-Management-Systems für alle Standorte der Areva NP.

Auftraggeber: AREVA GmbH

Bauende: 11/2010

Konzeptionelle Sicherheit

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

ICT Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie Pfinztal

Planung und Projektierung aller sicherheitstechnischen Einrichtungen des gesamten Areals, mit insgesamt 15 Systemzentralen.



Projektvolumen: 1,95 Mio. €

Leistungen: BMS, EMS, VMS, AMS

Besonderheit: Sonderentwicklung des Gefahren-Management-Systems, Sicherheitsschein VS geheim.

Auftraggeber: Staatliches Hochbauamt Baden-Baden

Bauende: 11/2007

Konzeptionelle Sicherheit

FLUGHAFEN

Flughafen Stuttgart

Planung und Projektierung Neubau Terminal 3 und Umbau Terminal 2, sowie Nebengebäude.



Projektvolumen: 2,1 Mio. €

Leistungen: FTS, Digitale Video Management - Systeme, Sicherheitsnetzwerk.

Besonderheit: Generalunternehmer für das Sicherheitslos Nebengebäude.

Auftraggeber: Flughafen Stuttgart

Bauende: 10/2005

Konzeptionelle Sicherheit

STADION

COFACE ARENA Stadion Mainz

Planung und Projektierung der Stadion Sicherheitseinrichtungen



Projektvolumen: 1,8 Mio. €

Leistungen: EMS, BMS, ZKS, ZES, VMS, AMS, ELA, TK

Besonderheit: Integrierte Systemlösung o. g. Gewerke, Generalunternehmer für das Schwachstrompaket

Auftraggeber: HBM/BAM Deutschland

Bauende: 08/2012

Konzeptionelle Sicherheit



Standorte der **JANS GROUP**

Tamm/Ludwigsburg

Firmenzentrale

Stuttgarter Straße 260
71732 Tamm/Ludwigsburg
Telefon +49 711 / 460 579-0
Telefax +49 711 / 460 579-119

München

Niederlassung

Benzstraße 10
85551 Kirchheim bei München
Telefon +49 89 / 548 889 930
Telefax +49 89 / 548 889 939

Bochum

Niederlassung

Harpener Heide 2
44805 Bochum
Telefon +49 89 / 548 889 930

Stetten a.k.M.

Entwicklung und Support

Europastraße 24
D 72510 Stetten am kalten Markt
Telefon: +49 (0)7573 9579 000
Telefax: +49 (0)7573 9579 009